



Zentrale Herausforderungen an die Kinder- und Jugendhilfe und die integrierte Kinder- und Jugendhilfeplanung

Wachsende Stadt

- > steigende Nachfrage im Bereich der Infrastruktur
- > zunehmenden Verdichtung
- > Abnahme von Freiflächen und Freiräumen
- > erhöhter Personalbedarf in Einrichtungen der formalen und non-formalen Bildung

Verändertes Aufwachsen von Kinder und Jugendlichen

- > zunehmendes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen in öffentlicher Verantwortung
- > Ausbau der Kooperationsformen zwischen Schule und Kinder- und Jugendhilfe
- > Digitalisierung der Gesellschaft
- > das System Familie verändert sich (Trennung, alleinerziehend, Patchwork, etc.)
- > steigende Fallzahlen sowie Fallkosten in den Hilfen zur Erziehung

Heterogenität der Stadtgesellschaft

- > demografische Wandel
- > steigende Zuwanderung (Migrationshintergrund)
- > zunehmende Individualisierung von Lebensmodellen
- > Anstieg der Armut bei Kindern und Jugendlichen
- > Zusammenleben bereichert, bietet Chancen und gleichzeitig neue Herausforderungen
- > Förderung des Zusammenhaltes in der Gesellschaft und Festigung der Demokratie
- > Bildung nimmt eine Schlüsselrolle ein

Sozialräumliche Disparitäten

- > das soziale Umfeld hat deutliche Auswirkungen auf die Chancengerechtigkeit und Teilhabe
- > Segregation (Entmischung) als räumlicher Ausdruck sozialer Ungleichheit
- > Verknappung des Wohnungsmarktes sowie steigende Mietpreise
- > Hoher Handlungsbedarf in Schwerpunkträumen im Osten und Westen Leipzigs
- > interdisziplinäre Erklärungsansätze und Problemlösungsstrategien

Strategische Ziele und Handlungsschwerpunkte der Integrierten Kinder- und Jugendhilfeplanung

Teilhabe fördern

- > Kooperationsmöglichkeiten und Synergien zwischen Ämtern und Freien Trägern ausloten sowie neue Teilhabekonzepte entwickeln
- > Förderung und Qualifizierung der Fachkräfte im Umgang mit Inklusion
- > Stärkung, Förderung und Qualifizierung der Fachkräfte im Umgang mit Inklusion und Vielfalt
- > Stärkung von Selbstbestimmung, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- > Ausbau einer inklusiven Jugendhilfeeinfrastructure im Bildungs- und Freizeitbereich

Chancengerechtigkeit ermöglichen

- > Schaffung kinder-, jugend- und familienfreundlicher Lebensbedingungen
- > Öffnung von Kindertageseinrichtungen und Schulen in den unmittelbaren Sozialraum sowie Ausbau von Kinder- und Familienzentren
- > Beseitigung von Hindernissen bei Bildungswegen sowie Verbesserung individueller Bildungsmöglichkeiten
- > sozialindikativer und bedarfsorientierter Ressourceneinsatz

Kinder und Jugendliche beteiligen

- > Entwicklung einer Beteiligungskultur mit verlässlichen Netzwerkstrukturen
- > Interessen und Bedarfe aller Kinder und Jugendlichen einbezieht und ihnen soziale und politische Partizipation ermöglichen
- > Aufbau von Beteiligungsformaten, insbesondere Ausbau niedrigschwelliger Partizipationsangebote in der Kinder- und Jugendarbeit
- > Herstellen von Informationstransparenz zu den Beteiligungsangeboten
- > Erarbeitung eines Qualifizierungskonzeptes zur Gestaltung von Beteiligungsvorhaben

Familien stärken

- > Früherkennung riskanter Lebenslagen, Prävention von Beeinträchtigungen, Förderung von Ressourcen sowie der Schutz vor Gefährdungen
- > Förderung von Erziehungskompetenzen für junge Familien, insbesondere für Alleinerziehende mit mehreren Kindern
- > Stärkung von Erziehungskompetenzen durch Informations- und Fortbildungsveranstaltungen
- > Sicherung der Grundbedürfnisse sowie die Wiederherstellung der Erziehungsfähigkeit der Eltern
- > Gewährleistung kompensatorischer Unterstützungsleistungen zur Entwicklungsförderung der Kinder und Jugendlichen

Schutz des Kindeswohls gewährleisten

- > Weiterentwicklung eines interdisziplinären und integrierten Handlungs- und Planungsansatzes in Form eines Schutzkonzeptes
- > Weiterentwicklung des Netzwerkes für Kinderschutz zwischen Eltern, Schule, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe
- > Implementierung eines fach- und bereichsübergreifenden Qualifizierungs- und Fortbildungssystems aller Fachkräfte
- > Gewährleistung einer fach-, bereichs- und fallübergreifenden Arbeit der beteiligten Fachkräfte, Einrichtungen und Institutionen über verbindliche Kooperationsvereinbarungen

IJHP 2019 bis 2024

